

Eisengießerei Torgelow erhält 37-Millionen-Auftrag



Torgelow. Eine der führenden deutschen Gießereien für Windrad-Bauteile – die Eisengießerei Torgelow GmbH in Vorpommern – hat den größten Auftrag ihrer Firmengeschichte bekommen. Wie Geschäftsführer Peter Krumhoff sagte, wird seine Firma Rotornaben, Maschinenträger und andere Gussteile im Wert von 37 Millionen Euro produzieren – mehr als die Hälfte eines Jahresumsatzes. Auftraggeber sei ein europäischer Konzern, der Windräder in den Vereinigten Staaten errichten will, hieß es. „Das hilft uns ungemein, das Unternehmen 2019 und 2020 planbar auszulasten“, erklärte Krumhoff. Die Gießerei hat derzeit 310 Mitarbeiter und wird 2018 einen Jahresumsatz von 60 Millionen Euro erreichen, drei Millionen Euro weniger als 2017. Der Großauftrag hängt nach Angaben des Vorpommern-Staatssekretärs Patrick Dahlemann (SPD) auch mit aktuellen Handelsbeschränkungen zwischen den Vereinigten Staaten und China zusammen. So gebe es eine Auflage, dass auch Rohstoffe für Bauteile nicht aus China kommen sollten. Mehr

Foto: Pixabay